

ÜBUNG 7

Abgabe der Bearbeitungen am Freitag, den 10. November bis 10 Uhr

AUFGABE 1

Seien A und B Aussagen. In der aussagenlogischen Formel

$$((A \Rightarrow \square) \Rightarrow \square) \Rightarrow \square$$

setze man in die Kästchen so die Aussagen A, B ein, dass zwei Tautologien und zwei Nicht-Tautologien entstehen.

AUFGABE 2

Man formalisiere die folgenden Aussagen und beweise sie:

- Jede ungerade natürliche Zahl lässt sich als Differenz zweier aufeinanderfolgender Quadratzahlen darstellen.
- Es existiert eine ganze Zahl m so, dass für jede natürliche Zahl n gilt:

$$\left| \frac{1}{m} - \frac{1}{n} \right| \leq \frac{1}{2}$$

- Für alle ungeraden natürlichen Zahlen s gibt es keine natürlichen Zahlen a, b für die gilt:

$$a^2 - b^2 = 2s$$

AUFGABE 3

Man formalisiere und beweise durch Fallunterscheidung.

- Für alle $z \in \mathbb{Z}$ ist $z^2 - 3z + 9$ eine ungerade Zahl.
- Für alle $n \in \mathbb{Z}$ ist $n^3 - n$ eine gerade Zahl.
- Für alle natürlichen Zahlen x mit $x > 6$ existieren positive ganze Zahlen a, b mit $x = 2a + 3b$.

AUFGABE 4

Man formalisiere und beweise

- Wenn ein Produkt zweier ganzer Zahlen ungerade ist, dann ist die Summe der Quadrate der Zahlen gerade.
- Wenn zwei ganze Zahlen von derselben Parität sind, dann ist das Quadrat der Summe der Zahlen gerade.
- Wenn sowohl das Produkt als auch die Summe zweier ganzer Zahlen von derselben Parität sind, dann sind beide Zahlen gerade.

AUFGABE 5 (*nicht schriftlich*)

Man mache sich den Satz aus der Vorlesung über elementare Mengenregeln „klar“.

Satz 0.1. Seien A, B und C Mengen. Dann gelten:

(1) *Kommutativ-Regeln*

$$(a) A \cup B = B \cup A \quad (b) A \cap B = B \cap A$$

(2) *Assoziativ-Regeln*

$$(a) A \cup (B \cup C) = (A \cup B) \cup C \quad (b) A \cap (B \cap C) = (A \cap B) \cap C$$

(3) *Distributiv-Regeln*

$$(a) A \cup (B \cap C) = (A \cup B) \cap (A \cup C) \quad (b) A \cap (B \cup C) = (A \cap B) \cup (A \cap C)$$

(4) *Regeln von De Morgan*

$$(a) (A \cup B)^c = A^c \cap B^c \quad (b) (A \cap B)^c = A^c \cup B^c$$

AUFGABE 6

Seien A, B, C Mengen.

a) Man zeige: $A \cap (B \setminus A) = \emptyset$

b) Man zeige: $A \setminus (B \cup C) \subseteq (A \setminus B) \cap (A \setminus C)$

Auf Wunsch folgen nun zwei alte Klausuraufgaben:

AUFGABE K1

Man formalisiere folgende Aussagen und beweise sie:

(a) Es existieren drei Teilmengen A, B und C von \mathbb{N} so, dass $A \cap B = A \cap C$ ist, aber B ungleich C gilt.

(b) Seien A, B und C Mengen.

Wenn $A \cap B = A \cap C$ und $A \cup B = A \cup C$ gilt, dann gilt $B \subseteq C$.

AUFGABE K2

a) Man formalisiere und beweise:

Für alle natürlichen Zahlen $a \geq 1$ gibt es eine reelle Zahl $b \geq 0$ so, dass gilt

$$\frac{1}{b} - \frac{1}{a} = \frac{b-1}{a}.$$

b) Sei M eine Menge. Man formalisiere und beweise:

Es gilt für alle Teilmengen A, B von M : Genau dann, wenn der Schnitt und die Vereinigung der beiden Mengen A, B gleich sind, dann sind auch die Mengen A, B gleich.